



Handel und Verkehr.

Wirtschaftliche Rundschau.

Die diesjährige Woche hat mit einem sehr wirksamen Ereignis angefangen. Das Kursrückgang der Reichsbanknoten und den preussischen Konosals ist auf fast gestiegen und hat sich in den letzten Tagen auf dieser Höhe gehalten. Eine deutliche Erweichung ist deshalb von grosser Bedeutung, weil sich gerade die Anleihen des Reichs und Preussens seit langer Zeit in abwärts gehender Richtung bewegt haben...

Die Entwicklung des Effektenmarktes während der abgelaufenen Beichtperiode im allgemeinen betrifft, so ist es zweifellos, dass die Wiedereinführung des Termingeschäfts für Industriewerte die verstärkte Bewegung herbeiführt hat. So lange eine allgemeine Stögerung, namentlich bei Industrie- und Bankaktien nicht stattgefunden hat, so ist die Nachfrage nach Erfüllung von Lieferungsverpflichtungen gehandelt. Darunter kommen auch Meiningkäufer. Aber die ganze Herrlichkeit hatte ein Ende gefunden, als das Deckungsbedürfnis befriedigt war. Die Mitteläusser haben sich, so gut es ging, zu Gewinnrealisationen veranlassen und jetzt ist das Geschäft sehr gedehnt, wo man sich nur rasch aufwärts bewegen war, eine leichte Abschwächung eingetreten. Wir sind nun der Ansicht, dass der Markt nicht wieder in die frühere Stagnation zurückfällt, wenn er nur endlich etwas mehr Sicherheit auf die eigene Kraft vertraut und sich nicht so sehr auf den Kredit des Staates zu verlassen wird...

Das in den industriellen Aussichten immer noch vieles zu wünschen übrig lassen, haben wir an dieser Stelle schon so oft auseinandergesetzt, dass wir neues kaum hinzuzufügen können. Der Weg zur Besserung ist aber jetzt mehr gegeben als noch vor kurzem. Die politische Lage hat sich unvorhergesehen sehr gebessert, die Versicherung, dass die Ernte eine gute ist, der Geschäftswind nun bringt wird und auch die Unternehmungslust wieder hebt, da die Flüssigkeit des Geldes anhäuft, kann glaubt werden. Möglich, wenn auch vorläufig noch nicht sehr wahrscheinlich, ist, dass die schwere Besorgnis, welche an den Eisenindustrie wegen dem Aufbruch des Rohmaterials lastet, in letzter Stunde, wie dieses auch bei früheren ähnlichen Anlässen der Fall war, zerstört wird. Damit wäre, wie die Verhältnisse nun einmal liegen, sehr viel gewonnen. Aber wie wir vernehmen, hat man gut daran tun, wenn man sich in dieser Angelegenheit keinen zu grossen Hoffnungen hingibt. Ueber die Aufwärtsbewegung der Kurse verlor sich in der letzten Zeit eine kleine Vorstelligung bemerkbar machte, doch ist der Geldstand immer noch flüssig; dies geht schon aus den Ausleihungen der Reichsbank hervor, die bis zum 20. September Geld zu 3/8 Proz. gegeben hat. Eine Änderung des offiziellen Zinsfußes wird kaum eintreten.

Wegen der Kursbewegung ist zu sagen, dass die Ausländischen besondere Kursveränderungen kaum erfahren haben. Nur die russischen Staatspapiere haben ihre Stögerung fortgesetzt, und die 4proz. unifizierten Türken haben 1 1/2 Proz. gewonnen. Banken haben von ihrer letzten Aufwärtsbewegung Bruchteile verloren, immerhin stehen sie gegenwärtig noch 2 Proz. höher nach erstem Wochenschluss im August. Die Bewegung am Transportaktienmarkt bleibt fortgesetzt in recht engen Grenzen. Hütten- und Kohlenaktien sind von ihren Höhen um 1-2 Proz. herabgestiegen, eine Kurskorrektur wird beobachtet war, aber nicht als ein sehr bemerkenswert gehobert. Höchster sind von 300 bis 320/2 gestiegen. Elektrizitätsaktien sind merklich vernachlässigt, hingegen besteht für manche Maschinenaktien, die nicht mit der Textilbranche zusammenhängen, recht gute Meinung.

Eine Steigerung der Preise für englisches Rohseisen ist nach dem B. T. am rheinisch-westfälischen Markt zu verzeichnen. Es

erhöhte sich der Preis für englisches Giesseisenrohseisen, das die wichtigste Marke britischen Rohseisen, das an der letzten Düsseldorf Börsen mit 71-72 Mk. pro Tonne notiert worden. Die wichtigste Marke britischen Rohseisen, das an der letzten Düsseldorf Börsen mit 71-72 Mk. pro Tonne notiert worden. Die wichtigste Marke britischen Rohseisen, das an der letzten Düsseldorf Börsen mit 71-72 Mk. pro Tonne notiert worden.

\* Artur Koppel, A.-G., in Berlin. Die Aktien dieser Gesellschaft kamen an der gestrigen Börse Börsen 2 1/2 Proz. höher in Nachfrage auf. Die Nachricht, dass die Gesellschaft von einer spanischen Behörde einen grösseren Auftrag auf Eisenbahnmateriale und Bagger für Kanalbauten erhalten habe. Es handelt sich um ein Objekt von 2 bis 3 Mill. Pesetas.

\* v. Poncelet Glashütte-Vertrieb, A.-G., in Friedrichshain (N.O.). Das Unternehmen hat im Geschäftsjahre 1907/08 einen Gewinn von 67026 Mk. Abschreibungen mit einem Reingewinn von 37272 (35767) Mk. ab, wovon eine Dividende von 10 (12) Proz. auf 1 1/2 Mill. Mk. Kapital verteilt und 133268 (107000) Mk. vorgetragen wurden.

\* Wintchitz-Papierfabriken in Hamburg. Der Abschluss ergibt einen Betriebsergebnis von 126313 Mk. und nach Abschreibungen einen Reingewinn von 34425 Mk. Angesichts der durch die Neu- und Umbauten im vergangenen Jahre herbeigeführten Verbesserungen wird das Ergebnis von der Verwaltung als befriedigend bezeichnet, doch stehen die Aufsichtsräte vor, von der Verteilung einer Dividende Abstand zu nehmen.

\* Gesteinmüder Herings- und Hochseefischerei-A.-G. Die Gesellschaft schliesst das Geschäftsjahr 1907/08 nach Aufhebung des Gewinnaufschusses mit einem Reingewinn von 86032 Mk. ab, der ausser dem Extraverdienst für das Jahr Vorjahr konnten bei 185785 Mk. Reingewinn 12 Proz. Dividende verteilt werden.

\* Bote Rede, Aktiengesellschaft, Dortmund. Entgegen anderweitigen Mitteilungen werden die Erträge verbleibend, die im vergangenen Geschäftsjahre 1907/08 ein Ueberschuss über die Verteilung einer Dividende von 10-12 Proz. gestattet. Jedenfalls wird der Ende September stattfindenden Aufsichtsratsitzung die Verteilung einer Dividende von 10 Proz. bei reichlichen Abschreibungen vorgeschlagen werden.

\* Solinger Bank in Solingen. Der wegen Unterschlagung verhaftete Direktor der Solinger Bank, Becker, verbleibt bis auf weiteres in Haft, um zur Erklärung weiterer neu entdeckter Unregelmässigkeiten gleich zur Hand zu sein. Die Hoffnung der Gläubiger der Solinger Bank, dass die Fabrik der Firma Darmann & Co. in Wald, die nach früheren Feststellungen der Solinger Bank 1000000 Mk. schulden sollte, durch die Schlossfabrik Damm & Ladwig in Velbert übernommen werden würde, hat sich nicht erfüllt. Die Verhandlungen haben sich endgültig geschlossen und die Bank ist als Liquidation der Firma Darmann & Co. bei der Solinger Bank infolge anfänglich nicht übersehbarer Wechselverbindlichkeiten auf rund 300000 Mk. erhöht worden. — Nach einer Meldung der „Kön. Ztg.“ ergab die Prüfung der Bücher der Solinger Bank durch die Treuhändergesellschaft schon vor mehreren Tagen, dass der Bankdirektor von Renesse Buchfälschungen vorgenommen hat, die gleichwohl Verdacht der Unterschlagung nahelegen. Der wegen Unterschlagung verhaftete Direktor Becker stellte Antrag auf Haftentlassung gegen Stellung von Kautions in jeder vom Gericht gewünschten Höhe. Der Antrag wurde in dem von Solinger Amtsgericht abgelehnt.

Westfälische Stahlwerke in Bochum. Die Aktionäre entschieden sich mit dem Gedanken vertraut machen müssen, dass sie für das am 30. Juni beendete Geschäftsjahr eine Dividende voraussichtlich nicht erhalten werden, nachdem auch die für 1906-1907 in Aussicht genommene 4proz. Dividende nicht zur Auszahlung gelangte, die im letzten Geschäftsjahre der Neu- und Umgestaltung der Fabrik zuzurechnen wurde. Die Nachwirkung der falschen Kalkulation, durch welche die Aufwendungen für die Modernisierung der Anlagen um mehr als die Hälfte überschritten wurden, scheinen die Ergebnisse dieses Jahres nicht einzeln zu begünstigen.

Dillinger Bankwollspinnerei A.-G., Dilligen, Rheinland. Nach dem Bericht wurden in 1907-1908 2,16 (v. Y. 2,04) Mill. engl. Pfund Garn hergestellt und davon 4005,610 (406790) engl. Pfund Zwirn verarbeitet. Der Jahresumsatz betrug 1,57 (1,65) Mill. Mk. Nach 70012 (60774) Mk. Abschreibungen bleibt ein Reingewinn von 121,2 (121,0) Mk. zurück, der nach Abzug der 1/2 Proz. Vorstelligung zur Verteilung. Der Abruf erfolgte gegenwärtig, trotz eines grossen Auftragsbestandes, recht langsam; über das Ergebnis des neuen Geschäftsjahres lasse sich daher noch nichts Bestimmtes sagen.

Berliner Papierfabrikwerke vom 21. August. Die amtlichen Besondere Preise für Papier und Druckpapier auf dem Weissen, märk. 200,00-201,00 Mk. ab Bahn und frie Mühle.

Roggen, inländ. 171,00-172,00 Mk. ab Bahn und frie Mühle, Septbr. 176,25 Mk., Dezbr. 180,50-181,75 Mk. Hafer, märk., mecklenb., pommer., preuss., pos. u. schles. kleiner 177,00 Mk., gross 187,00-178,00 Mk. russ. und Donau 160,00 bis 165,00 Mk. ab Bahn und frie Wagen. Mais, amerik. mixed 185,00-187,00 Mk., runder 159,00-160,00 Mk. ab Bahn und frie Wagen. Gerste, inländische Futterware, mittel und gering 160,00 bis 165,00 Mk., russ. 160,00-170,00 Mk. russ. und Donau 160,00 bis 140,00-145,00 Mk., schwere 145,00-155,00 Mk. ab Bahn und frie Wagen. Erbsen, in- und ausländische Futterware mittel 182,00-182,00 Mk., Taubenerben 195,00-215,00 Mk. ab Bahn und frie Wagen. Weizen, amerik. holl. 205,25-206,00 Mk., russ. 205,00-206,00 Mk., Roggenmehl O. 1. 22,00-24,80 Mk., Weizenkleie 10,75-11,50 Mk., Roggenkleie 11,50-12,50 Mk.

Preise um 3 Uhr (nachtsmittl.): Weizen Tendenz: Flaun. September 192,75 Mk., Oktober 200,00 Mk., Dezember 202,75 Mk. Roggen Tendenz: Flaun. September 174,50 Mk., Oktober 177,00 Mk., Dezember 178,75 Mk. Hafer Tendenz: Mat. September 161,00 Mk., Oktober 163,00 Mk., Dezember 164,75 Mk. Mais Tendenz: Still. September 156,00 Mk., Oktober 156,00 Mk., Dezember 156,00 Mk. Rüböl Tendenz: Fest. Oktober (4,20) Mk., Dezember 63,60 Mk.

Hamburg, Freitag, 21. August, abends 6 Uhr. Kaffees am Markt. Good average Santos per September 29 1/2, Gd. per Dezember 29 1/2, Gd. per März 30 Gd., per Mai 30 Gd. Ruhig.

Zucker. Magdeburg, Freitag, 21. August. Zuckerbericht. Kornzucker, 86 Grad ohne Sack —, Nachprodukte, 75 Grad ohne Sack —, Stimmung: Ruhig. Bruttofinaid 1 ohne Fass —, Kristallzucker 1 mit Sack —, Gem. Raffinade mit Sack —, Gem. Melis 1 m. S. —, Stimmung: Still. Produktion Transk für den Export: 1907/08, 19,00, per Oktober 19,35 Gd., 19,45 Br., per Oktober-Dezember 19,35 Gd., 19,30 Br., per Januar-März 19,50 Gd., 19,60 Br. Mat. Wochenumsatz 82000 Zentner. Hamburg, Freitag, 21. August, abends 6 Uhr. Zuckermarkt. Rüben-Rohzucker 1. Produkt: Basis 83 1/2 Rendement ohne Gasene, frei am Bord Hamburg per 100 Kilo per August 19,45, per Septbr. 19,50, per Oktober 19,25, per Dezember 19,20, per März 19,50, per Mai 19,80. Alte Ernte matt, neue beauptet.

Petroleum. Hamburg, 21. August. Petroleum unregelmäßig, Standard white loco 7,70. Berlin, 21. August. Petroleum. Raff. Type weiss loco 22 bei u. Br., August 22 Br., Septbr. 22 1/2, Br., Oktober-Dezember 22 1/2, Br. Tendenz: Fest.

Zahlungs-Einstellungen. Ueber die zahlenden Firmen ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Sitz des Konkursgerichts ist, wo nicht in Klammern bemerkt, die Daten sind der Anordnungsurteile der Abhandlung der Konkursverwaltung und der Zeitrechnung. Kaufmann Jakob Goldstaub in Bochum (188, 15/10, 17/0, 24/10). Steinmetzmeister Gustav Heinrich Louis Schleiher (Nachlass) in Dresden (20/5, 10/5, 22/5, 22/5). Schlossermeister G. R. Schönbach (19/8, 30/9, 18/9, 14/10). Firm. H. Häufiger in Gera, Russ (15/8, 11/0, 2/9, 15/10). Mühlenbesitzer W. M. Hox in Dahlhausen (Hattingen, 18/8, 9/9, 19/9, 19/9). Kaufmann Leon Schleiher in Lahr, Baden (18/8, 19/9, 9/9, 9/9). Rosenkranzschiffahrt J. Liebl in Neukirchen, H. Bl. (18/8, 15/9, 15/9, 15/9). Kaufmann Wilhelm Marquardt in Stettin (18/8, 22/9, 11/9, 7/10). Kaufmann Anna Büttgeroff geb. Laubmeyer in Tilsit (18/8, 30/9, 19/9, 12/10).

Schiffsbewegungen. Berlin, 21. August. (Kaiserliche Marine) Kbt. „Panther“ ist am 17. August in Gran Bassa (Liberia) und am 20. August in Freetown (Sierra Leone) eingetroffen und geht von hier am 22. August nach Blasso (Portugiesisch-Ostindien) in See. „Loreley“ ist am 20. August in Konstantinopel eingetroffen. „Seedler“ ist am 20. August in Aden eingetroffen und geht am 27. August von dort nach Djibuti (Französisch-Somaliland) in See. Flussschiff „Tsingtau“ ist am 19. August in Hongkong eingetroffen. „Pest Bismarck“ mit dem Chef des Kreuzerregimentes, „Lepidus“, „Niobe“ und „Araucaria“ sowie Tpbde, „S 90“ und „Taku“ sind am 21. August von Dally nach Teichiu in See gegangen. Die abgeloste Besatzung von „Loreley“ ist am 19. August in Wilhelmshaven eingetroffen. „Schwieling-Hofstein“ ist am 20. August in Kiel eingetroffen. „Rhein“ ist am 21. August in Banzitz eingetroffen und am 21. August wieder in See gegangen.

Berliner Börse, 21. August 1908.

Table with multiple columns listing stock prices for various companies and sectors. Columns include names like 'Deutsche Anstalt', 'Preussische Anstalt', 'Banken', 'Industrie', and 'Schiffahrt'. Prices are listed in various currencies and units.

Table titled 'Berlin. Bankdiskont 4%, Lombardzinsfuß 5%, Privatskont 2 1/2%'. It lists various bank discount rates and interest rates for different types of securities and currencies.

Fragment of text from the right edge of the page, partially cut off.

Kunst, Wissenschaft und Literatur.

Wissenschaft.

Sozialwissenschaft. Der Privatdozent für allgemeine Biologie und pathologische Anatomie an der Kaiser-Wilhelms-Universität...

Ein neue Frage in der Forstwirtschaft. Zu den für die Landwirtschaft grundlegenden Wissenschaften gehört die Forstwirtschaft...

Ein Tisch als Arzt. In die reichen Sammlungen des Londoner Zoologischen Museums sind zahlreiche Vertreter eines kleinen Schmetterlings...

Literatur. Kaiserliche Familienbibliothek. Infolge heutiger Verhältnisse Kaiserliche Familienbibliothek hat folgenden Inhalt: Eine umfassende Nachlese...

Geheimer Intendant Barnack. Der Staatsanwalter, welcher dem mit der Leitung des Theaters in Hannover betrauten bisherigen Direktor der Königl. Schauspielle in Berlin Ludwig Barnack...

Theater und Musik.

Geheimer Intendant Barnack. Der Staatsanwalter, welcher dem mit der Leitung des Theaters in Hannover betrauten bisherigen Direktor der Königl. Schauspielle in Berlin Ludwig Barnack...

Der Direktor der Wiener Hofoper. Walter Simon, der von einem Berliner Konviktium das Organ eines neuen Theaters in Berlin im Sinne der Wiener Hofoper beauftragt...

Zonkünstler-Vermählung. Die hiesige öffentliche Delegationen-Vermählung des Zonkünstlerverbandes deutscher Zonkünstler und Zonkünstlerinnen...

Das Tagebuch der Unterirdischen Geleierten Weibchen. Eine wichtige literarische Publikation liegt vor. Das Tagebuch der Geleierten Weibchen...

der dem Weiler auch mit ihrer Schwester, der Gräfin Johanna Dequa, und dem Bruder, Grafen Franz Grafen, verband. Das Tagebuch erstreckt sich auf die Zeit, in der Beethoven mit dem Musikstillsitzer und bei...

Die Unterirdischen Geleierten Weibchen. Eine wichtige literarische Publikation liegt vor. Das Tagebuch der Geleierten Weibchen...

Die Unterirdischen Geleierten Weibchen. Eine wichtige literarische Publikation liegt vor. Das Tagebuch der Geleierten Weibchen...

Die Unterirdischen Geleierten Weibchen. Eine wichtige literarische Publikation liegt vor. Das Tagebuch der Geleierten Weibchen...

Die Unterirdischen Geleierten Weibchen. Eine wichtige literarische Publikation liegt vor. Das Tagebuch der Geleierten Weibchen...

Die Unterirdischen Geleierten Weibchen. Eine wichtige literarische Publikation liegt vor. Das Tagebuch der Geleierten Weibchen...

Die Unterirdischen Geleierten Weibchen. Eine wichtige literarische Publikation liegt vor. Das Tagebuch der Geleierten Weibchen...

Die Unterirdischen Geleierten Weibchen. Eine wichtige literarische Publikation liegt vor. Das Tagebuch der Geleierten Weibchen...

Die Unterirdischen Geleierten Weibchen. Eine wichtige literarische Publikation liegt vor. Das Tagebuch der Geleierten Weibchen...

Advertisement for 'Keine Zerstörung der Wäsche' (No damage to laundry) featuring Persil detergent. Includes text about fiber care and product benefits.

Advertisement for 'Keine Zerstörung der Wäsche' (No damage to laundry) featuring Persil detergent. Includes text about fiber care and product benefits.

Advertisement for 'echte Wasche von Mey & Edlich' (genuine laundry from Mey & Edlich). Lists various laundry services and products.

Advertisement for 'Teppiche' (carpets) from G. Frauendorf. Promotes high-quality carpeting services.

Advertisement for 'Kohlfreies Getränk' (carbon-free beverage) by Prof. Dr. Friedrich von Esmarch. Promotes a healthy, carbon-free drink.

Advertisement for 'Antilich Bekannmachung' (anti-lice notice). A public notice regarding lice prevention.

Advertisement for 'Beste Befüllung' (best filling) for Monopoldaunen (down pillows). Promotes high-quality down products.

Advertisement for 'Ganze Rahmen u. Bormann' (entire frames and Bormann). Promotes a business or service.

